

Empfehlung.

Extrafine $\frac{1}{2}$ breite Cassinetcorde in hellen und dunkeln Farben, zu Beinkleidern und Sommer-
röcken, leinene und halbleinene Drills verkauft äußerst billig

J. G. Müller, Thomagäßchen Nr. 110.

J. G. Müller, Thomagäßchen Nr. 110, verkauft carrirte Merino's zu $3\frac{1}{2}$ Gr., $\frac{1}{2}$ breite
Ginghams von $2\frac{1}{2}$ Gr. bis $3\frac{1}{2}$ Gr., $\frac{1}{2}$ breite dergl. $1\frac{1}{2}$ Gr., abgepaßte Piquee-Unterröcke, feine
Camprils und Jaconetts, Vorhangs-Mouffeline in allen Breiten, Schweizer Batiste und Glanz-
Leinwand in neuesten Mustern, äußerst billig.

Empfehlung.

Ich verkaufe einen recht guten

Graves, weißen	à Eimer	18	Thlr.	die	Bout.	6	Gr.
Graves dergl. feinsten	à "	22	"	"	"	8	"
St. Gilles, roth,	à "	18	"	"	"	6	"
St. George, feinen,	à "	22	"	"	"	8	"
Franzweine, weiße und rothe,	à "	14	"	"	"	5	"
Landweine, weiße und rothe,	à "	10—12	"	"	"	4	"

Gottbelf Kühne, Weinhandlung, Petersstraße Nr. 34.

Gewölbe-Veränderung.

Einem geehrten Publicum zeige hiermit ergebenst an, daß ich das auf der Petersstraße Nr. 34
innegehabte Gewölbe verlassen und mein Ausschnittwaaren-Lager von heute an in das Thomag-
gäßchen Nr. 110, vom Markte herein links, in das 3te Gewölbe, verlegt habe.

Leipzig, den 6. Juli 1885.

J. G. Müller, Thomagäßchen Nr. 110.

Local-Veränderung. Daß ich mein Verkauflocal in die Reichsstraße im Gewölbe
Nr. 543, Kochs Hof schräg über, verlegt habe, zeige ich meinen werthbesten Kunden hiermit
ergebenst an und empfehle mich mit einem wohlaffortirten Lager von Damenschuhen und Stiefelchen
jeder Art zu den möglichst billigsten Preisen.

F. Mehrke, sonst Baum.

Ausverkauf.

Nach gehaltener Inventur haben wir unsere Waaren-Vorräthe
vorjähriger Einkäufe separirt und uns entschlossen, dieselben 12
à 20% billiger als zeither zu verkaufen, um vor der Messe unser
Lager davon zu räumen. Da nichts davon incurrant und schlecht
ist, so dürfen wir um so mehr auf diese Gelegenheit aufmerksam
machen, sich für billiges Geld etwas gutes in allen Arten
Sommer- und Winter-Artikeln anzuschaffen.

Krobisch & Meißner, Nr. 5.

Pferdeverkauf.

Ein 7jähriger brauner Wallach, ohne Abzeichen, sowohl zum Reiten als Fahren, soll Verän-
derung halber billigt verkauft werden. Wo? Petersstraße, im goldnen Arm. L.

Zu verkaufen steht in der Nicolaisstraße Nr. 549, 2 Treppen hoch, ein Sopha.

Zu verkaufen steht Verhältnisse halber ein ganz neues tafelförmiges Pianoforte, 6 Octaven
lang. Das Nähere im Klostergäßchen Nr. 784, bei Fließbach.

Zu verkaufen steht billig ein guter Wiener Flügel bei
A. Bretschneider, am Raug Nr. 870.